

Von: Marco Bieri  
An: Mira Lang; Jaqueline Gautschi  
Cc: Jacqueline Hausmann; Raphael Borer  
Betreff:

1. April 2025 um 09:21

Werte Frau Jacqueline Gautschi  
Werte Frau Mira Lang

Sie haben an der Sitzung vom 20. Januar 2025 in der Besprechung zur Befragung der Eltern in Punkto Kinderbetreuung ihre Forderung im Namen des Elternvereines Holziken nach einem Ausbau der Kinderbetreuung/Randstundenbetreuung durch die Gemeinde kundgetan.

Kanzlei und Gemeinderat haben in der Zwischenzeit rechtliche Abklärungen vorgenommen sowie Gespräche mit Nachbargemeinden und Kanton geführt. Am gestrigen Gespräch vom 31. März 2025 haben wir Sie über folgende Sachverhalte und Entscheide informiert:

Der Gemeinderat hat einstimmig entschieden, selber (durch Schule oder Gemeindeverwaltung) kein Angebot für eine Kinder-/Randstundenbetreuung bereitzustellen. Dies mit folgender Begründung:

- Aufsetzen und Führen einer solchen Organisation ist mit zu vielen Auflagen verbunden und daher sehr aufwändig. Die vom Gesetz geforderten Standards schiessen über das Ziel hinaus und fordern eine Professionalisierung, welche wir als Gemeinde strikt einhalten müssten. Nutzen und Aufwand steht für uns in keinem realistischen Verhältnis.
- Wir stellen fest, dass die Anforderungen von Seiten Eltern stark zunehmen und fordern stärker
- Eigenverantwortung ein. Die öffentliche Hand kann nicht für alle Probleme des Leben eine Lösung bieten. Holziken ist eine überschaubare Gemeinde, wo man sich kennt und wenn Bedarf entsteht auch selbst etwas angegangen werden kann.
- Die aktuelle Nachfrage nach dem Mittagsdienst ist zum Erliegen gekommen. Per Ende März hatten wir die letzte Abmeldung von der durch die Schürmatt betreute Mittagstunden. Wir glauben nicht, dass die Nachfrage nach einer sich selbst tragenden Randstunden-/Mittagstischbetreuung wirklich auf eine grössere Nachfrage treffen wird.
- Der Gemeinderat anerkennt aber die Bemühungen des Elternvereins und will eine durch die Bevölkerung gestartete Initiative entsprechend unterstützen:

Sofern der Elternverein oder ein noch zu gründender Verein mit dem Zweck Kinderbetreuung Holziken ein erweitertes Angebot (z. Bsp. Randstundenbetreuung oder Erweiterung Mittagstisch) einführen möchte, wird der Gemeinderat folgende Beträge im Budget der Einwohnergemeinde einstellen:

- 1. Betriebsjahr einmalige Anschubfinanzierung von CHF 5'000
- 2. Betriebsjahr Defizitgarantie bis CHF 5'000
- 3. Betriebsjahr Defizitgarantie bis CHF 5'000
  
- Unentgeltliche Benützung der Räumlichkeiten (z. Bsp. Foyer MZH für Mittagstisch oder Mehrzweckraum für Randstundenbetreuung) sowie Benützung der vorhandenen Infrastruktur

Des Weiteren prüft der Gemeinderat ein Pilot für eine beschränkte Anz. Kinder zwecks Erweiterung des Mittagstisches auf Montag und Mittwoch mit der Pflegewohngruppe Römerstein.

Wir sind an der gestrigen Besprechung wie folgt verblieben:

- Der Elternverein wird intern die Rückmeldung des Gemeinderates kommunizieren und interessierte Mitglieder motivieren in dieser Angelegenheit die Initiative zu ergreifen.
- Die Gemeinde wird in den Gemeindenachrichten einen Aufruf publizieren zwecks Umfrage für interessierte Personen, welche gewillt sind aktiv an der Gründung eines entsprechenden Vereins für den Betrieb eines erweiterten Betreuungsangebot in Holziken mitzuwirken. Die Vertreter des Elternvereins sowie auch die Gemeinde stellen sich den Interessierten in einer Startphase zur Verfügung zwecks Übermittlung der bisherig gemachten Abklärungen.
- Der Elternverein teilt noch mit, welche E-Mail-Adresse für den Aufruf verwendet werden soll. Die E-Mail-Adresse der Gemeinde Holziken kann, sofern gewünscht, zur Verfügung gestellt werden.
- Die Gemeinde stellt sich für einen allfälligen Bundesbeitrag in Sachen Kinderbetreuung für die allfällige Antragsstellung zur Verfügung.

Information in anderer Sache:

- Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Toiletten beim Kinderspielplatz ab sofort 24h und an 7 Tagen in der Woche offen bleiben. Die Information soll lediglich im Elternverein kommuniziert werden. Einen Beitrag in den Gemeindenachrichten wird es nicht geben. Unliebsame Besucher sollen nicht noch aktiv auf die Öffnung der Toiletten aufmerksam gemacht werden.
- Der Gemeinderat behält sich vor die Toiletten wieder zu schliessen, sofern festgestellt werden sollte, dass die Toilette für andere «Dinge» missbraucht oder der Unterhalt zu aufwendig wird.
- Wir bitten auch die Eltern um Mithilfe bei der Sauberhaltung der Toiletten.

Freundliche Grüsse  
Namens des Gemeinderats

Marco Bieri  
Gemeindeschreiber  
Gemeindeverwaltung Holziken  
Hauptstrasse 25  
5043 Holziken